

Personalien

Michael Pech folgt Klaus Lugger – Generationenwechsel im Aufsichtsrat beim Österreichischen Verband gemeinnütziger Bauvereinigungen (GBV)

An der Spitze im Aufsichtsrat des Verbandes gemeinnütziger Bauvereinigungen kommt es zu einem Generationenwechsel. Michael Pech, Mitglied des Vorstandes der Österreichisches Siedlungswerk Gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft, Wien (ÖSW AG), übernimmt die Funktion von Klaus Lugger.



Prof. Dipl.-Ing. Michael PECH.
Foto ÖSW

Mag. Claudia Spielmeier

Am Verbandstag der gemeinnützigen Bauvereinigungen in Wien am 7. Juni 2016 wurde Michael Pech in der konstituierenden Aufsichtsratssitzung zum Vorsitzenden des aus zwölf Mitgliedern bestehenden Gremiums gewählt und hat somit die Funktion des Aufsichtsratsvorsitzenden des Verbandsaufsichtsrates übernommen.

„Ich freue mich sehr auf die neue Herausforderung als Aufsichtsratsvorsitzender des Verbandes gemeinnütziger Bauvereinigungen. Die Mitverantwortung in einem so bedeutenden Wirtschaftszweig mit einer Bilanzsumme von zirka 50 Mrd. Euro zu übernehmen, macht mich stolz. Wir haben heuer die 1-millionste Wohnung übergeben. Rund 1,4 Millionen BewohnerInnen haben so ein leistbares Zuhause gefunden. Nach aktuellen Auswertungen der Statistik Austria liegen unsere Mieten im geförderten Wohnbau sogar um rund 23 % unter jenes des privaten Bereichs.“, so Michael Pech.

Prof. Dipl.-Ing. Michael PECH, MRICS ist seit 1997 Mitglied des Vorstandes in der Österreichisches Siedlungswerk Gemeinnützige Wohnungsaktiengesellschaft, Wien, Mitglied des Grundstücksbeirates der Stadt Wien, Lehrbeauftragter an der TU Wien und seit Juni 2016 Vorsitzender des Aufsichtsrates des Verbandes gemeinnütziger Bauvereinigungen (GBV). Zudem verantwortet er weitere Aufsichtsratsfunktionen in mehr als zehn Gesellschaften.

DIE ÖSW-FIRMENGRUPPE
Die ÖSW AG steht an der Spitze der ÖSW-Firmengruppe, die über mehr als 25 Beteiligungen verfügt und ca. 56.000 Wohn-Einheiten verwaltet. Damit ist der ÖSW Konzern der größte private gemeinnützige Bauträger in Österreich. Neben dem Wiener Markt ist das Österreichische Siedlungswerk schwerpunktmäßig in Niederösterreich, Salzburg und Kärnten tätig. www.oesw.at

Wer aufhört zu werben, um Geld zu sparen, kann ebenso seine Uhr anhalten, um Zeit zu sparen. Henry Ford

Wir lassen Ihre Uhr weiterlaufen!

Gerd Warda warda@wohnungswirtschaft-heute.de